

Pressemitteilung

SENSation

KURS „Mähen mit der Sense“ mit Andreas Schmiedinger von der Umweltstation „Lernort Natur-Kultur Fichtelgebirge“

am 22.06.2021 18:00 – ca. 20:00 Uhr

Mähen mit der Sense ist ökologisch, effektiv und gesund. Vor allem für Bienen und andere Insekten ist das Mähen mit der Sense eine gute Tat. Schon seit Jahrhunderten wird die Sense verwendet, um Getreide zu ernten und Gras zu schneiden. Außerdem kommt man mit der Sense in die hinterste Ecke von Wiese und Feld und auch das Mähen an Steilhängen und rund um Baumgruppen ist kein Problem. Da die Sense keinen Lärm macht, steht sogar an Sonn- und Feiertagen dem Rasenschnitt nichts mehr im Wege.

Doch Mähen mit der Sense will gelernt sein. Im Kurs zeigt Ihnen Andreas Schmiedinger von der Umweltstation „Lernort Kultur Natur“, welche Arten von Sensen es gibt und wie die Geräte fachmännisch auf den Benutzer eingestellt werden. Spüren Sie am eigenen Leib, wie mit der richtigen, gleichmäßigen Bewegung der ganze Körper nicht nur geschont wird, sondern auch wie das Zischen der Sense entspannt. Neben der richtigen, schonenden Handhabung und Pflege der Sense erfahren Sie von ihm natürlich auch, wie das Dengeln funktioniert.

Also: Lassen Sie den Rasenmäher stehen und erleben Sie wie eine jahrhundertealte, bäuerliche Tätigkeit zu einer intensiven Begegnung mit der Natur wird.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Person erhoben.

Festes Schuhwerk ist ein Muss und, wenn möglich, sollte eine lange Hose getragen werden. Wer keine eigene Sense hat, kann sich eine vor Ort von der Umweltstation ausleihen. Wenn Sie eine eigene Sense besitzen unbedingt mitbringen, vor allem, wenn Sie das Schärfen benötigt! Bitte die ggf. geplante Anschaffung einer Sense auf nach dem Kurs verschieben.

Es werden alle geltenden Hygienemaßnahmen berücksichtigt. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Anmeldungen und Fragen: 09232/2032 oder frankh@fichtelgebirgsmuseum.de

Weitere Informationen:

Volkskundliches Gerätemuseum
Wunsiedler Str. 12-14
95659 Arzberg-Bergnersreuth
Tel.: 09232/2032
www.fichtelgebirgsmuseen.de